

## VERHANDLUNGSSCHRIFT

über die Sitzung des Gemeinderates

am **22. Oktober 2014** in Kirchberg am Wagram, Marktplatz 5, Sitzungssaal.

Die Einladung erfolgte am 17. Oktober 2014 durch Kurrende.

Beginn: 19.00 Uhr

Ende: 19.40 Uhr

### **Anwesend waren:**

Bürgermeister Johann Benedikt  
Vbgm. Hubert Fiegl  
Gf.GR Mag. Markus Ecker  
Gf.GR Karl Groll  
Gf.GR Ing. Wolfgang Benedikt  
Gf.GR Alfred Waltner  
Gf.GR Karl Weeber  
Gf.GR DI (FH) Günther Möseneder

GR Alfred Payer  
GR Norbert Markl  
GR Josef Renner  
GR Erwin Mantler  
GR Nikolai Breitschopf  
GR Ruth Hager  
GR Christian Dreschkai

GR Johanna Treiber  
GR Richard Paßecker  
GR Franz Berthiller  
GR Franz Preisinger  
GR Ing. Herbert Würz  
GR Alois Weixelbaum  
GR Markus Hofbauer

### **Anwesend waren außerdem:**

AL Herbert Eder

### **Entschuldigt abwesend waren:**

GR Wilhelm Burger

### **Nicht entschuldigt abwesend waren: -**

**Vorsitzender:** Bürgermeister Johann Benedikt

Die Sitzung war **öffentlich**.

Die Sitzung war beschlussfähig.

### **1. Beratung und Genehmigung der Sitzungsprotokolle vom 03.09.2014.**

Jeder Fraktion ist eine Abschrift der Sitzungsprotokolle vom 03. September 2014 zugegangen.

Antrag des Bürgermeisters: der Gemeinderat möge die Sitzungsprotokolle vom 03. September 2014 genehmigen.

Beschluss: der Antrag wird angenommen.  
Abstimmungsergebnis: einstimmig

### **2. Kenntnisnahme des Prüfberichtes vom 30. September 2014.**

Am 30.9.2014 fand eine unangekündigte Gebarungsprüfung statt.  
GR Franz Preisinger legt diesen Bericht vor.

### **3. Beratung und Beschlussfassung über einen Austritt aus der LEADER-Region Kamptal-Wagram.**

Da die Marktgemeinde Kirchberg am Wagram von der LEADER-Region Kamptal-Wagram in die LEADER-Region Donauland-Traisental-Tullnerfeld wechselt, ist ein Beschluss über den Austritt erforderlich.

Antrag von GGR Ing. Wolfgang Benedikt: der Gemeinderat möge den Austritt aus dem Verein LEADER-Region Kamptal-(Wagram) für die kommende Programmperiode ab April 2015 beschließen; der vereinbarte Mitgliedsbeitrag von € 0,80 pro Einwohner wird bis Ende März 2015 (= ¼ Jahresbetrag) bezahlt.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.  
Abstimmungsergebnis: einstimmig

### **4. Beratung und Beschlussfassung über die Korrektur der L 2014 (KG Dörfel, KG Neustift im Felde).**

Vom NÖ Straßendienst wurden entlang der L 2014 Nebenanlagen hergestellt. Nunmehr liegen die Vermessungsurkunden des Amtes der NÖ Landesregierung vor.

Antrag von Vbgm. Hubert Fiegl: der Gemeinderat möge der Korrektur der L 2014 im Ortsgebiet von Dörfel (km 8,6 – 9,1) und im Ortsgebiet von Neustift im Felde (km 9,1 – 9,8) entsprechend den Vermessungsurkunden des Amtes der NÖ Landesregierung, Abteilung Hydrologie und Geoinformation vom 28. Juli 2014, GZ. 50442 A und GZ. 50442 B die Zustimmung erteilen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.  
Abstimmungsergebnis: einstimmig

## **5. Beratung und Beschlussfassung über die Anmietung von Räumlichkeiten im Gesundheitszentrum (2. Obergeschoß).**

Gemäß dem Mietvertrag vom 15.12.2003 und der Ergänzung zum Mietvertrag vom 09.01.2013 wurde der Marktgemeinde Kirchberg am Wagram die Option zur Anmietung einer Wohnung (127,34 m<sup>2</sup>) im 2. Obergeschoß der Liegenschaft Kirchberg am Wagram, Marktplatz 27 eingeräumt. Von der ARE (Austrian Real Estate GmbH) wurde mit Schreiben vom 24.09.2014 ein Mietangebot gelegt. Seitens ARE würden der Vorraum im Ausmaß von 16,32 m<sup>2</sup> als Allgemeinfläche umgewandelt werden und folgende Adaptierungsarbeiten durchgeführt: Instandsetzung der Elektroinstallationen und Abtrennung des Vorraumes zum Allgemeinzähler des Stiegenhauses.

Es besteht eventuell die Möglichkeit, zwei weitere, unmittelbar angrenzende Räume der Nachbarwohnung anzumieten (laut vorliegender Skizze Raum 001800 und Raum 001700). Hauptmietzins: € 3,-/m<sup>2</sup> monatlich netto zuzüglich Betriebskosten.

Antrag von Bürgermeisters Johann Benedikt, der Gemeinderat möge folgenden Beschluss fassen:

- Anmietung der Wohnung im 2. Obergeschoß der Liegenschaft Kirchberg am Wagram, Marktplatz 27 im Ausmaß von 111,02 m<sup>2</sup> von der ARE Austrian Real Estate GmbH, Hintere Zollamtsstraße 1, 1030 Wien ab 01.Jänner 2015 auf Basis des Mietangebotes vom 24.September 2014 (€ 3,00/m<sup>2</sup> monatlich netto zzgl. Betriebskosten wertgesichert, unbefristetes Mietverhältnis);
- Anmietung von zwei unmittelbar angrenzenden Räumen der Nachbarwohnung (laut vorliegender Skizze Raum 001800 und Raum 001700) von der ARE Austrian Real Estate GmbH, Hintere Zollamtsstraße 1, 1030 Wien ab 01.Jänner 2015 auf Basis des Mietangebotes vom 24.September 2014 (€ 3,00/m<sup>2</sup> monatlich netto zzgl. Betriebskosten wertgesichert, unbefristetes Mietverhältnis).

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

## **6. Beratung und Beschlussfassung über die Vermietung von Räumlichkeiten im Gesundheitszentrum (2. Obergeschoß).**

Herr Dr. Mlynek Matthias, LL.M., Baumannstraße 3/9A, 1030 Wien hat mit Eingabe vom 24.9.2014 um Vermietung von Räumlichkeiten im alten Gerichtsgebäude in Kirchberg am Wagram, Marktplatz 27, 2. Obergeschoß (ca. 118 m<sup>2</sup>) angesucht. Herr Dr. Mlynek möchte in den Räumlichkeiten eine Notariatskanzlei einrichten. Die betreffenden Räumlichkeiten sind in einem in einer Beilage angeschlossenen Plan blau gekennzeichnet. Die Sanierungsarbeiten werden vom Untermieter übernommen. Weiters möchte Herr Dr. Mlynek zwei Räume der angrenzenden Nachbarwohnung (laut vorliegender Skizze Raum 001800 und Raum 001700) anmieten.

Antrag von Bürgermeister Johann Benedikt, der Gemeinderat möge folgenden Beschluss fassen:

- Vermietung der Wohnung im 2. Obergeschoß der Liegenschaft Kirchberg am Wagram, Marktplatz 27 im Ausmaß von ca. 118 m<sup>2</sup> an Dr. Mlynek Matthias, LL.M., Baumannstraße 3/9A, 1030 Wien ab 01.Februar 2015; Miete: € 5,- pro m<sup>2</sup> monatlich netto, indexgesichert mit 01.Oktober 2012, zzgl. Betriebskosten, unbefristetes Mietverhältnis (Bedingungen wie Mietvertrag NÖ Versicherung);

- Vermietung von zwei unmittelbar angrenzenden Räumen der Nachbarwohnung (laut vorliegender Skizze Raum 001800 und Raum 001700) an Dr. Mlynek Matthias, LL.M., Baumannstraße 3/9A, 1030 Wien ab 01. Februar 2015; Miete: € 5,- pro m<sup>2</sup> monatlich netto, indexgesichert mit 01. Oktober 2012, zzgl. Betriebskosten, unbefristetes Mietverhältnis (Bedingungen wie Mietvertrag NÖ Versicherung);

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

## **7. Beratung und Beschlussfassung über die Gewährung eines Heizkostenzuschusses.**

Sozial bedürftigen Gemeindegewohnerinnen und Gemeindegewöhnern soll ein einmaliger Heizkostenzuschuss für die Heizperiode 2014/2015 auf Basis des Erlasses des Amtes der NÖ Landesregierung vom 23. September 2014 (GZ. F3-A-1711/001-2014) gewährt werden.

Antrag GGR Ing. Wolfgang Benedikt: Der Gemeinderat möge sozial bedürftigen Gemeindegewohnerinnen und Gemeindegewöhnern einen einmaligen Heizkostenzuschuss für die Heizperiode 2014/2015 in Höhe von € 100,- auf Basis des Erlasses der NÖ Landesregierung (GZ. F3-A-1711/001-2014) gewähren.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

## **8. Beratung und Beschlussfassung über die Vermietung einer Wohnung in Altenwörth.**

Laut öffentlicher Kundmachung vom 11.9.2014 wurde die infolge der Kündigung durch Herrn Markus Silberfeld freiwerdende Wohnung in Altenwörth, Hauptstraße 4 mit Wirkung vom 01.12.2014 zur Vermietung ausgeschrieben. Die im 1. Stock gelegene Wohnung hat eine Größe von 52,02 m<sup>2</sup>.

Es liegen zwei Bewerbungen vor.

Antrag von GR Alfred Payer: der Gemeinderat möge beschließen, die frei werdende Wohnung in Altenwörth, Hauptstraße 4 ab 1. Dezember 2014 an Stefan Langer, BSc und Bianca Steiner, BA zu vermieten. Ein schriftlicher Mietvertrag ist auf Basis des bisherigen Mietvertrages zu errichten. Miete pro m<sup>2</sup>: € 2,50 + 10 % MWSt.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

## **9. Beratung und Beschlussfassung über den Verkauf des Bauplatzes 815/4, KG Neustift im Felde.**

Frau Sabrina Kemeter aus Neustift im Felde hat um Verkauf des Bauplatzes 815/4, KG Neustift im Felde angesucht. Das Grundstück hat eine Fläche von 734 m<sup>2</sup>.

Antrag von GR Norbert Markl: der Gemeinderat möge den Bauplatz Parz. Nr. 815/4, KG Neustift im Felde im Ausmaß von 734 m<sup>2</sup> zu folgenden Bedingungen an Frau Sabrina Kemeter, Neustift im Felde 38 verkaufen:

- Der Kaufpreis beträgt € 30,- pro m<sup>2</sup>;
- innerhalb von fünf Jahren ab Eigentumseinverleibung ist mit der Errichtung eines Wohnhauses zu beginnen, widrigenfalls das Grundstück an die Marktgemeinde Kirchberg am Wagram auf deren Verlangen lastenfrei und auf Kosten der Käufer zurückzustellen ist. Das Wiederkaufs- und Vorkaufsrecht ist grundbücherlich sicherzustellen;
- ein grundbuchsfähiger Kaufvertrag mit genauer Auflistung aller Vertragspunkte ist durch einen Notar oder Rechtsanwalt zu erstellen;
- sämtliche Kosten, die in Zusammenhang mit dem Grundverkauf entstehen, haben zu Lasten des Käufers zu gehen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.  
Abstimmungsergebnis: einstimmig

#### **10. Beratung und Beschlussfassung über die Verpachtung eines landwirtschaftlich genutzten Grundstückes in der KG Oberstockstall.**

Laut Kundmachung vom 21.7.2014 wurde ein Teilstück des landwirtschaftlich genutzten Grundstückes Nr. 1133 im Ausmaß von 1,8989 ha zur Verpachtung ausgeschrieben. Eine Bewerbung ist eingelangt.

Antrag von GGR Karl Groll: der Gemeinderat möge beschließen, ein Teilstück des landwirtschaftlich genutzten Grundstückes Nr. 1133, KG Oberstockstall im Ausmaß von 1,8989 ha ab 1.1.2015 zum festgesetzten Ackerpacht an Herrn Johann Würger, Oberstockstall 23 zu verpachten.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.  
Abstimmungsergebnis: einstimmig

#### **11. Beratung und Beschlussfassung über einen Grundsatzbeschluss „Nachtbus Region Wagram“.**

GGR Ing. Wolfgang Benedikt bringt dem Gemeinderat die e-mail der Gemeinde Absdorf vom 10. Oktober 2014 betreffend den beabsichtigten Betrieb einer Nachtbus-Variante „Region Wagram“ im nördlichen Tullnerfeld zur Kenntnis. Es sollen Verhandlungen aufgenommen werden, die das Ziel haben, eine gemeinsame Kontaktaufnahme mit potentiellen Anbietern eines Nachtbusservices zu ermöglichen. Der Bürgermeister schlägt nach Vorliegen entsprechender Fakten eine Befassung des Jugendausschusses vor.

Gemeinsamer Antrag von GGR Mag. Markus Ecker und GR Ing. Herbert Würz: der Gemeinderat möge die Aufnahme von Gesprächen mit den Gemeinden der Region zwecks Schaffung eines Nachtbusangebotes beschließen; Ziel soll eine gemeinsame Kontaktaufnahme mit potentiellen Anbietern eines Nachtbusservices im nördlichen Tullnerfeld sein.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.  
Abstimmungsergebnis: einstimmig